

Eifeler Reiter äußerst erfolgreich in Mützenich

Sommerturnier des Reitervereins St. Georg ist bei Teilnehmern wie Zuschauern gleichermaßen beliebt. Organisatoren optimieren jedes Jahr den Ablauf.

VON
CORINNA-JASMIN KOPSCH

Mützenich. Springreiten, Dressur und Kaltblutrennen – das große Sommerturnier beim Reiterverein St. Georg Mützenich zeichnet sich durch seine Vielseitigkeit aus und ist bei Teilnehmern und Zuschauern gleichermaßen beliebt. Drei Tage konnten sich jetzt wieder Reiter und Pferde von der Führzügelklasse bis zum S-Springen beweisen. Einige Teilnehmer aus der Eifel freuten sich über Platzierungen auf den vorderen Plätzen.

Bereits zum 63. Mal fand das Sommerturnier in Mützenich in diesem Jahr statt. Seit 31 Jahren gehört auch das Rennen der großen Kaltblutpferde dazu, das in jedem Jahr viele Zuschauer anzieht. Für Ingo Scheffen, 1. Vorsitzender von St. Georg, zählt bei dem Turnierwochenende „Qualität statt Quantität“. Daher sind die Meldeplätze begrenzt und meistens innerhalb kürzester Zeit vergeben. „In diesem Jahr haben wir 1100 Reservierungen angenommen“, berichtet Scheffen. „Das Wetter hat uns glücklicherweise kaum Probleme bereitet“, freute sich Scheffen. Es regnete am Vennrand zwar zwischendurch, doch mit dem Geläuf gab es keine Probleme. „Trotzdem ist es in jedem Jahr wieder eine Herausforderung, die drei Plätze vorzubereiten“, so Scheffen. „Das Besondere bei unserem Turnier ist, dass wir alles selbst machen.“

Familie und Freunde im Einsatz

So waren in diesem Jahr etwa 60 Helfer aus Familie und Freundeskreis im Einsatz, um das Wochenende für alle zu einem schönen Erlebnis zu machen. „Mein Dank geht an alle Helfer. Von Klein bis Groß helfen alle mit – beispielsweise auch die Kinder unserer Mitglieder sowie unsere Ehrenmitglieder.“ Das Turnier entwickelte sich



Hervorragender Sport und blitzsaubere Einzelleistungen der Reiter waren auch in diesem Jahr wieder beim großen Sommerturnier des Reitervereins St. Georg Mützenich zu bewundern – wie hier bei der Punktesspringprüfung in der Klasse L.
Foto: Corinna-Jasmin Kopsch

in jedem Jahr weiter. „Wir haben für dieses Jahr beispielsweise neue Internetleitungen gelegt“, so Scheffen.

Bei den verschiedenen Prüfungen freuten sich einige Eifeler darüber, dass sie vordere Plätze erreichten. So erzielte beispielsweise Lena Chantraine von St. Georg Mützenich bei der Dressurprüfung Klasse A den zweiten Platz (der erste Platz ging an Karen von Bloh vom RV Würselen, der dritte Platz

an Antonia Wehner vom RV Enzen-Euskirchen) und Lena Breuer vom RuFV Eicherscheid den dritten Platz bei der Springprüfung Klasse L (den ersten Platz erreichte Anika Eßer - Reit- und Fahrgemeinschaft Vinn, zweiter wurde Dustin Lenzen - RV Würselen).

Bei den Führzügel-Wettbewerben wurden Ehrenpreise verliehen. Fabienne Tüpper (RV St. Georg Mützenich) und Sophie Grönwoitd (RC Dürwiß) belegten die

ersten Plätze. Den Reiter-Wettbewerb (Schritt-Trab-Galopp) entschied Paulina Dorazil (RV Kesternich) für sich, den Ehrenpreis des Dressurreitens errang Jana Bardenheuer (RV St. Georg Mützenich), ebenso den Springreiter-Wettbewerb. Bei der Dressurprüfung Klasse E belegte Bardenheuer den dritten Platz, Platz eins und zwei gingen an Laura Niedhart (RV Gut Hanbruch) und Marlene Terbrack (RV Gut Hanbruch).

Die Stilspringprüfung Klasse Egewann Lina Rother (RG Reintartzkehl), gefolgt von Lena Müller (RV Laurensberg) und Sandy Lux (RuFV Eicherscheid). Die vorderen Plätze bei der Springprüfung Klasse E belegten Johanna Umbach (RV Würselen), Hendrik Zartenar (RV Würselen) und Marie Gerards (RV Stolberg-Büsbach), Platz eins bis drei bei der Dressurprüfung Klasse A gingen an Astrid Schmitt-Buer (RV Gut Kuckum), Anna von Negri (RV Rathheim) und Michael Fischer (RG Kornspringer Köln). Jana Bliesen (RSG Beggendorfer Hof), Almut Eilers (PferdeSG Ertstadt-Niederberg) und Sophie Flegel (RV Stolberg-Büsbach) belegten die vorderen Plätze bei der ersten Dressurprüfung Klasse A*. Die zweite Dressurprüfung Klasse A* entschied Karen von Bloh (RV Würselen) für sich, der zweite Platz ging an Lena Chantraine (RV St. Georg Mützenich), der dritte Platz an Antonia Wehner (RV Enzen-Euskirchen).

Die erste Dressurprüfung der Klasse A** konnte Pauline Sofie Billstein (RV Brand) für sich entscheiden, die zweite Marie-Kathrin Borsch (RC Ertstadt e.V.). Die Dressurprüfung Klasse L* -Trense gewann Marie Umbach (RV Würselen), gefolgt von Ann-Sophie Huppertz (RV St. Georg Mützenich). Mylene Straeten (RV Gut Kuckum) gewann die Dressurprüfung Klasse L** - Kardare, gefolgt von Lisanne Laudenberg (RV St. Georg Mützenich). Die Dressurprüfung Klasse M* entschied Ella-Alea Maulhardt (RV Würselen-Broichweiden) für sich, Klasse M** gewann Marcel Wolf (RV Geilenkirchen), Maria Peters (RC St. Georg Günhoven) entschied die Dressurprüfung Klasse S* für sich.

Die beiden Springprüfungsklassen A** gewannen Carmen Delheid (RV St. Georg Mützenich) und Matthias Bojer (RG Kornspringer Köln). Klasse L entschied

Erik Destree (RVF Deutschritter Düren) für sich. Die Stilspringprüfungen Klasse A* gewannen Johanna Schreiber (RV St. Georg Mützenich) und Carolin Schetter (RVF Jan von Werth Jülich). Bei der Springprüfung Klasse L gewannen Sabrina Busch (RV Rathheim) und Stefan Claßen (RV St. Gereon Brachelen). Klasse A** gewannen Lilith Kreuzer (RV Büsbach) und Angelina Sarah Falkenberg (RV Würselen). Die Springprüfung Klasse L gewannen Sarah Jacobs (RVF Jan von Werth Jülich) und Simone Bojer (RG Kornspringer Köln).

Auch Stadtmeister ermittelt

Die Punktesspringprüfungen Klasse L konnten Anika Eßer (Reit- und Fahrgemeinschaft Vinn) und Christina Brusis (Ländl. RVF Gelsenkirchen-Buer) für sich entscheiden. Bei den Springprüfungen Klasse L belegten Anika Eßer (Reit- und Fahrgemeinschaft Vinn) und Jackie Quadflieg (RV Stolberg-Büsbach) die ersten Plätze. Die Klasse M* konnte Sabrina Busch (RVF Rathheim) für sich entscheiden. Die Klasse M** entschied Dustin Lenzen (RV Würselen) für sich. Die Springprüfung Kl.S* gewann ebenfalls Sabrina Busch (RV Rathheim). Auch die Stadtmeisterschaften wurden während des Turniers entschieden. Stadtmeisterin Dressur Jun/JR wurde Leonie Schreiber (St. Georg Mützenich) auf Diva Royal Z, Stadtmeisterin Dressur wurde Ann-Sophie Huppertz auf Moonlight of Capri (ebenfalls St. Georg Mützenich). Bei den Springreitern wurde Johanna Schreiber ebenfalls Stadtmeisterin Jun/JR, Lena Breuer (RuFV Eicherscheid) auf Ilvy wurde Stadtmeisterin.

Kreismeisterin im Kreisverband Aachen wurde beim L-Niveau Samira Lambertus auf Akitdo (St. Georg Mützenich), beim M-Niveau freute sich erneut Lena Breuer über den ersten Platz.